

# DIAS-Digital-Eingangsmodul DDI 161



mit 16 Eingängen

Das DIAS-Modul DDI 161 hat 16 Eingänge mit einem +24 V-Pegel zum Einlesen der Signalfzustände „0“ und „1“.

Um auftretende Störimpulse auf den Signalleitungen zu unterdrücken, sind entsprechende Eingangsfilter vorhanden.

Neben den Beschriftungsfeldern der Eingänge zeigen grüne LEDs den Signalzustand an.

## Spezifikation der Eingänge

Anzahl	16	
Eingangsspannung	typisch +24 V	maximal +30 V
Signalpegel	low: < +8 V	high: > +14 V
Schaltsschwelle	typisch +11 V	
Eingangsstrom	5 mA bei +24 V	
Eingangsverzögerung	typisch 5 ms	
Statusanzeige	LEDs grün	

## Elektrische Anforderungen

Versorgungsspannung	18 – 30 V DC	
Stromaufnahme Versorgungsspannung	entspricht der Stromaufnahme der angeschlossenen Initiatoren am DKL 011	
Versorgung vom DIAS-Bus	+5 V	
Strombelastung am DIAS-Bus (+5 V-Versorgung)	typisch 30 mA	maximal 40 mA

## Klemmenanforderungen

Erforderliches Klemmenmodul	DKL 011, Artikelnummer: 05-024-011	
Mechanische Codierung	2   3   4   5   6   7	
Anschlussstechnik	17-polige Federklemmleiste 3-reihig	

## Artikelnummer und Sonstiges

Artikelnummer	05-006-161	
Modulkennung am DIAS-Bus	16#00	
Softwaremakro	Eingänge werden vom Betriebssystem in das Prozessabbild eingelesen	
Hardwareversion	1.x	
Normung	UL (E247993)	

## Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur	-20 – +85 °C	
Betriebstemperatur	0 – +60 °C	
Luftfeuchtigkeit	0 – 95 %, nicht kondensierend	
EMV-Festigkeit	nach EN 50082-Teil 2 (Industriebereich)	
Schockfestigkeit	EN 60068-2-27	150 m/s <sup>2</sup>
Schutzart	EN 60529	IP20